

24 STUNDEN IN NEW YORK

Premiere von Leonard Bernsteins »On the town« an der Musikalischen Komödie

Genau 24 Stunden Zeit haben die drei Matrosen Gabey (Jeffery Krueger), Chip (Andreas Rainer) und Ozzie (Benjamin Sommerfeld), um sich bei einem Landgang in das pralle Leben Manhattans zu stürzen. Lange Zeit saßen sie in Sachen Frauen auf dem Trockenen und natürlich hoffen sie auf das ein oder andere Liebesabenteuer. Kein Wunder, dass sich Gabey schlagartig in das Konterfei der Miss U-Bahn verliebt, die ihm von einer Plakatwand entgegenlächelt. Die drei beschließen, die schöne Unbekannte zu suchen und begeben sich auf einen aufregenden Trip durch die Stadt, die niemals schläft. Matrose Chip wird auch sogleich von der selbstbewussten Taxifahrerin Hildy Esterhazy (Zodwa Selele) aufgegebelt und ohne viel Worte mit nach Hause genommen. Ozzie wird zum »Forschungsobjekt« der Anthropologin Claire de Loone (Nora Lentner) für ihre Studie »Der moderne Mann – das unbekannte Wesen«. Nur der melancholische Trautmänzer Gabey scheint kein Glück auf der Suche nach seiner Miss U-Bahn zu haben und lässt sich mehr und mehr vom melancholischen Großstadtblues des Big Apples anstecken.

»On the town« ist eine große Hommage an die Stadt New York: Vom Marinedepot in Brooklyn geht es über den Central Park in die Carnegie Hall, auf das Dach des Empire State Buildings und von dort über den Time Square direkt in das legendäre Nachtleben der City. Die drei befreundeten Matrosen erleben eine wilde Partynacht, in der sie in unterschiedlichen Clubs den schillernden Größen des New Yorker Szenelbens begegnen, bis ihr Weg sie schließlich in die Coney Island Bar führt, wo auch Gabey endlich sein Mädchen findet.

Mit »On the town« betrat einer der intelligentesten, originellsten und zugleich verrücktesten Köpfe der damaligen Musikszene den New Yorker Broadway: Leonard Bernstein. Rhythmus, Tempo, Leichtigkeit und eine große Portion absurden Humors lassen seinen unverwechselbaren Stil erkennen, der auch Werke wie »Candide« oder »West Side Story« zu Welterfolgen gemacht hat.

Cusch Jung, Chefregisseur der Musikalischen Komödie, inszeniert Bernsteins erstes Musical für die Musikalische Komödie in der Ästhetik und Atmosphäre seiner Entstehungszeit. Für ihn schließt sich künstlerisch damit ein Kreis: Bei der Deutschen Erstaufführung im Jahr 1977 stand Jung selbst als junger Musicaldarsteller im Pfalztheater Kaiserslautern auf der Bühne. Für Bühnenbild samt U-Bahn, Taxi und Naturkundemuseum zeichnet Karin Fitz verantwortlich, die u.a. auch an der Erfolgsproduktion »Doktor Schiwago« mit Cusch Jung arbeitete. Am Pult des Orchesters der Musikalischen Komödie steht Stefan Kingle.

Karten (15 € - 39 €) für die Premiere und die Aufführungen am 27. Januar / 01., 02., 03., 16., 17. & 19. Februar / 16. & 17. März / 06., 07., 24. & 26. April / 18. & 19. Mai 2019 sind an der Kasse im Opernhaus, unter Tel: 0341-12 61 261 (Mo-Sa 10-19 Uhr), per E-Mail: service@oper-leipzig.de oder im Internet unter www.oper-leipzig.de erhältlich.

Premiere: Samstag, 26. Januar 2019, 19 Uhr

Weitere Aufführungen: 27. Januar / 01., 02., 03., 16., 17. & 19. Februar / 16. & 17. März / 06., 07., 24. & 26. April / 18. & 19. Mai 2019

Leonard Bernstein

On the town

Musical in zwei Akten | Buch von Betty Comden und Adolph Green nach einer Konzeption von Jerome Robbins' Ballett »Fancy Free« (1944) Songtexte von Betty Comden und Adolph Green

Leitung

Musikalische Leitung **Stefan Klingele**

Inszenierung **Cusch Jung**

Bühne **Karin Fitz**

Kostüm **Aleksandra Kica**

Choreografie **Natalie Holtom**

Choreinstudierung **Mathias Drechsler**

Dramaturgie **Christian Geltinger**

Besetzung

Hildy Esterhazy **Zodwa Selele** | Claire de Loone **Nora Lentner** | Madame Dilly **Sabine Döpfer** | Dolores **Angela Mehling** | Ivy Smith **Patricia Klages** | Lucy Schmeeler **Melissa Jung** | Gabey **Jeffery Krueger** | Ozzie **Benjamin Sommerfeld** | Chip **Andras Rainer** | Pitkin W. Bridgework **Michael Raschle** | 1. Arbeiter / Plakatkleber / Conferencier / Figment **Justus Seeger**

Ballett der Musikalischen Komödie

Chor der Musikalischen Komödie

Orchester der Musikalischen Komödie

Komparserie